

## ANA ordert die größere Version der neuen Boeing 787

Der japanische Star Alliance Partner erhält dadurch mehr Flexibilität bei der bedarfsgerechten Einsatzplanung / 400-Sitzer für den Inlandsverkehr

Tokio, Frankfurt (1. Oktober 2010)

ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, wandelt einen Teil ihrer Bestellung für die Boeing 787 in das größere Modell 787-9 um. Bislang hatte der japanische Carrier, der Erstkunde für das vollkommen neu entwickelte Flugzeugmodell ist, ausschließlich Boeing 787-8 in Auftrag gegeben. Nach der Änderung erhält ANA jetzt insgesamt 40 Boeing 787-8 und 15 größere Boeing 787-9.

Die Boeing 787-9 kann mit einem längeren Rumpf sowohl für Kurz-, Mittel- und Langstrecken eingesetzt werden. Mit dem längeren Modell deckt ANA den erwarteten Bedarf an einem 400-sitzigen Flugzeug für den Inlandsverkehr. Durch zwei Ausführungen der B787 mit unterschiedlicher Sitzplatzkapazität will die Airline die Flexibilität bei der Einsatzplanung ihrer Flotte erhöhen. Durch die besonders leichte Bauweise des neuen Flugzeugmodells und den niedrigeren Verbrauch setzt die Fluggesellschaft auf eine Reduktion der Betriebskosten und der Kohlendioxid-Emissionen. Nach mehreren Verschiebungen des Liefertermins erwartet ANA nun das erste Flugzeug im Laufe des ersten Quartals 2011.

### Spezifikationen im Vergleich:

	Boeing 787-8	Boeing 787-9
Länge	56,7 Meter	62,8 Meter
Sitzplätze in ANA-Konfiguration	etwa 300 Sitzplätze (für Einsatz auf Inlandsrouten)	etwa 400 Sitzplätze (für Einsatz auf Inlandsrouten)
Frachtkapazität	etwa 16 Tonnen	etwa 20 Tonnen
Triebwerksausstattung	Trent 1000 von Rolls-Royce	
Maximale Reisegeschwindigkeit	Mach 0.85	
Reichweite (mit Maximalbelastung)	etwa 11.000 Kilometer (zum Beispiel Japan – Westküste USA)	
Maximale Flughöhe	etwa 13.000 Meter	

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik die weltweit zehntgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist weltweit Erstkunde bei Boeing für die neue Flugzeuggeneration B787 „Dreamliner“. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 3303 7489 10

[burkard@bz-comm.de](mailto:burkard@bz-comm.de)

ANA Deutschland

Akira Nakamura, Maria Petalidou

Telefon: 069 - 29 976 - 0

[www.anaskyweb.com](http://www.anaskyweb.com)